

Toyota kooperiert mit dem Hochschulverband

Toyota Deutschland arbeitet künftig mit dem Deutschen Hochschulverband zusammen. Der DHV mit Sitz in Bonn vertritt die Interessen der Wissenschaftler sowie die des wissenschaftlichen Nachwuchses in Deutschland und ist mit rund 33.000 Mitgliedern der zweitgrößte fächerübergreifende Verband von Wissenschaftlern weltweit. Mit der Kooperation wollen beide Partner die Verbindung zwischen Wirtschaft und Wissenschaft stärken und den Informationsaustausch fördern – insbesondere zu aktuellen Themen rund um eine zukunftsweisende und umweltgerechte Mobilität.

Toyota möchte im Rahmen der Kooperation Nachsuchkräfte fördern und neue Kontakte knüpfen, um die Ziele der Nachhaltigkeitsvision „Beyond Zero“ weiter zu kommunizieren. Diese sieht neben der Antriebselektrifizierung und der verstärkten Nutzung von Wasserstoff auch eine Senkung der Emissionen auf null in allen anderen Unternehmensbereichen vor: von der Produktion über die Logistik bis hin zu Vertrieb und Verwaltung. (aum)

Bilder zum Artikel



Toyota.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota
